

Übungen:

1. Ergänzen Sie die Pluralformen mit diesen Basen: **-fälle, -güsse, -köpfe,- sagungen, -schläge, -sprüche, -stufen, -stücke, -vorstellungen.**

RIO DE JANEIRO. Verheerende **Regen**..... haben in den brasilianischen Bundesstaaten Alagoas und Pernambuco bisher 56 Menschen das Leben gekostet.

--

Gegen 100 Staffeln kämpften gestern nachmittag in heissumstrittenen Rennen um Siegerehren und mitunter auch gegen die sintflutartigen **Regen**..... die sich zwischenzeitlich über dem Neudorf ergossen.

--

Schließlich soll für jeden Geschmack und für alle **Alters**..... etwas dabei sein. Mit der Konzeption hatte die Stadt die Sound of Frankfurt Veranstaltungs-GmbH beauftragt.

--

Grußworte sprachen unter anderem CDU-Stadtrat Paul Buchert, der Pfarrer der Gemeinde, Heinz Eschenbacher, sowie der Architekt Mathias Wagner. Nach den **Dank**..... an Firmen und Mitarbeiter wurde Kaffee und Kuchen serviert.

--

Die Umfrage des Verbandes zeigte: das Modell hat Mängel. Der Vorstand errechnete, dass es bei einer Realisierung unter den Gemeinden «mehr Pechvögel als **Glück**.....» gäbe. Dem Modell wird angelastet: Es ist unausgereift

--

Echte Äpfel türmen sich zu bunten Bergen, **Koh**..... in allen Variationen liegen in den Steigen. Kartoffeln mit echten Erdresten sind in Säcke abgefüllt.

--

Nun warf es die Taler nach und nach alle hinaus: den letzten schnellte es mit aller Macht, hüpfte dann selber noch behendiglich darauf und flog mit ihm durchs Fenster hinab. Die Räuber machten ihm große **Lob**....., "du bist ein gewaltiger Held," sagten sie, "willst du unser Hauptmann werden?" Daumerling bedankte sich aber und sagte, er wollte erst die Welt sehen.

--

Das Ganze erweist sich als schwierig, denn sieben **Mark**..... verlangt der Automat, und nur die alten Hasen haben genügend vorgesorgt. Neulinge werden fachkundig eingewiesen: "Hier werfen Sie Ihr Geld ein,"

--

Trotz vieler gutgemeinter **Rat**..... verschiedener Personen, unsere Kinder doch nicht ins "Poly" zu schicken, haben wir es dennoch gewagt. Und nun, am Ende dieses Schuljahres, können wir mit Recht behaupten, daß wir richtig gehandelt haben.

--

Vielfalt an Farben, Formen und Größen der Perlen, die in die verschiedensten **Schmuck**..... eingearbeitet wurden.

--

Ein dunkles Geheimnis lastet vielmehr auf allen Geschehnissen, vielfach angedeutet und doch schwer fassbar. Tropenfieber, **Wahn**....., Voodoozauber befallen die Figuren, die entweder nicht wissen oder verdrängen, was sie quält.¹

2. Schreiben Sie eine Liste mit den Pluralformen aus der Übung 1 und suchen Sie zu ihnen tschechische Äquivalente

¹ Quelle: IDS-Mannheim.

3. *Ergänzen Sie die Singularformen mit diesen Basen: -art, -beitrag, -sorte,- stück, -zug.*

Der Tisch ist im neuerstandenen Bürgertum der Mittelpunkt des Hauses, um den sich Familie und Freunde zur gemeinsamen Mahlzeit versammeln an und für sich jahrhundertlang Symbol der Gastlichkeit, des friedfertigen Beieinanders der Menschen und Ausdruck unserer Kultur. Heutzutage ist der Tisch oft nur noch ein **Möbel.....**, für das niemand mehr eine Verwendung hat - so wie es früher gang und gäbe war. Er ist so ein bisschen in die Ecke gedrängt worden, gewissermaßen als "Essecke".

--

Heuer könnten die Einkaufsausgaben der Österreicher im Ausland weiter zurückgehen, meinen Experten. Ab Anfang April darf aus Nicht-EU-Staaten nur mehr ein Kilogramm an tierischen Lebensmitteln eingeführt werden. Bisher konnte man pro **Lebensmittel.....** ein Kilogramm einführen.

--

Nach Ansicht der AK sind Gebühren wie "Bearbeitungskostenersatz", "**Spesen.....**", "Vertragserrichtungsgebühr" oder "Wohnungszuweisungsgebühr" gesetzeswidrig. Köppl gab Mietern, die in den letzten drei Jahren derartige Gebühren bezahlt haben, den Tip, dieses Geld zurückzufordern.

--

Das Geheimnis des guten Geschmacks von Koppitz-Eis? Es wird ohne chemische Zusätze und auf natürliche Weise produziert. Heuer bietet Koppitz auch eine **Eis.....** an, die speziell für die Südsteiermark kreiert wurde: das Karamel-Kürbiskerneis entpuppt sich schon jetzt als absoluter Renner der Saison '99.

--

Die gelieferten Rohdaten müssen, um zuverlässige Aussagen über die Eisbedeckung und deren Veränderungen zu erhalten, erst entsprechend "interpretiert" werden. Dazu hat Rott zwei Wege vorgesehen: Erstens die Entwicklung von Rechenmethoden, mit denen aus den Satellitendaten Kerngrößen wie **Eis.....**, Fließeigenschaften etc. herausgerechnet werden können. Zweitens: Die Einbeziehung der physikalischen Eigenschaften von polarem Eis und Schnee (Reflexionswinkel einfallender Strahlung, Struktur, Korngröße . . .) in die Datenauswertung.²

--

Es werden maximal 155,00 Euro je Wohnung und je **Wasser.....** (Warm-/Kalt-/Brauchwasser) gefördert, höchstens jedoch 90% der anrechenbaren Kosten.

--

Die ‚Sudeten‘ sind ein **Gebirgs.....** im Osten Böhmens und österreichisch Schlesiens vom Iser- bis zum Altvatergebirge. Es ist keine Bezeichnung für die dortigen Menschen.³

4. *Wie würden Sie die Personen auf Tschechisch anreden?*

Rudi-Bärli! Jana-Mausi! Lisi-Schatz! Sara-Spatz! Uschi-Hasi! Laura-Affi! Nora-Engi!

5. *Suchen Sie im rückläufigen Wörterbuch Tierbenennungen mit der unten angegebenen Base und finden Sie ihre tschchischen Äquivalente.*

-kuh; -bulle; -männchen; -weibchen

² Salzburger Nachrichten, 16.12.1991; Klimaforschung in der Antarktis. In: IDS-Mannheim

³ Quelle: IDS-Mannheim

6. Bilden Sie aus den Wortpaaren je zwei zusammengesetzte Nomen und erklären Sie beide Nomen möglichst kurz⁴.

Beispiel:

s Fleisch, e Suppe	<i>e Fleischsuppe</i> = eine Suppe mit Fleisch/die mit Fleisch zubereitet wird	<i>s Suppenfleisch</i> = Fleisch für Suppe/aus dem Suppe gekocht werden kann
--------------------	---	---

s Haus, r Arzt		
s Spiel, e Karte		
e Arbeit, r Tag		
s Haus, r Wirt		
s Werk, r Tag		
s Fenster, r Laden		
r Ring, r Finger		
r Stein, r Bau		
e Reise, e Gesellschaft		
s Gebiet, e Grenze		
s Geld, e Tasche		
r Kern, s Obst		
s Leder, e Sohle		
e Blume, r Topf		
e Tasche, s Messer		

⁴ Quelle: Ferenbach/Schüßler

7. *Welches Wort gehört nicht in die Reihe? Schreiben Sie zu allen tschechische Äquivalente.*

Deutsch	Tschechisch
- finger	
Ringfinger	
Langfinger	
Mittelfinger	
Zeigefinger	
- musik	
Blasmusik	
Kammermusik	
Zukunftsmusik	
Hausmusik	
- wurst	
Leberwurst	
Extrawurst	
Weißwurst	
Blutwurst	
- pilz	
Schimmelpilz	
Glückspilz	
Giftpilz	
Fliegenpilz	
- pass	
Reisepass	
Impfpass	
Engpass	
Laufpass	

8. *Suchen Sie alle Komposita im Text und bestimme Sie in welche syntaktisch-semantische Kategorie sie gehören.*

Viele Jugendliche essen falsch und zu viel

Jugendliche essen falsch und zu viel - das zeigt eine Untersuchung der FH für Soziale Arbeit bei Schülern und Lehrlingen zwischen zehn und 18 Jahren. Auf dem Speiseplan stehen zu viel Fleisch, Wurst und Mehlspeisen. Auch der Alkoholkonsum ist bedenklich.

Lehrlinge die größten "Fleischtiger"

Nach der Untersuchung essen die Salzburger Jugendlichen doppelt so viel Fleisch, Wurst und Süßspeisen wie empfohlen. Bei Obst, Gemüse, Nudeln, Milch und Fisch zeigt der Speiseplan dagegen große Lücken: Hier wird im Schnitt nicht einmal ein Viertel der empfohlenen Tagesmenge erreicht.

Die größten "Fleischtiger" seien die männlichen Lehrlinge, sagt Studien-Autorin Maria Maislinger - sie nehmen doppelt so viel Fleisch auf wie eigentlich notwendig, vor allem in Form von Wurst- und Leberkäsemmeln. Auch beim Alkoholkonsum sind die Lehrlinge vorne: Die 15- bis 18-Jährigen gaben an, dass mehr als ein Achtel aller von ihnen konsumierten Getränke alkoholisch seien.

Schon zehn- bis 14-Jährige trinken regelmäßig

Doch nicht nur bei den Lehrlingen ist der Alkoholkonsum zu hoch, sagt Maislinger: "Die Untersuchung ergab, dass acht Prozent der Hauptschüler und drei Prozent der Hauptschülerinnen im Alter von zehn bis 14 Jahren täglich Alkohol zu sich nehmen."

Damit bestätigt sich ein trauriger Trend: Schätzungen zu Folge wird jeder zehnte Österreicher zumindest ein Zeit lang Alkoholiker. Und die Trinker werden immer jünger. Modegetränke wie Alkopops erleichterten hier den "Einstieg" in den Alkoholgenuß, sind sich die Ärzte einig.

Schlechtere Leistungen durch Ernährung?

Die falsche Ernährung habe weit reichende Folgen, betont die Studienautorin: "Das Ernährungsverhalten der Kinder hat somit direkt Auswirkungen auf das körperliche Wachstum und die geistige Entwicklung der Heranwachsenden und dadurch unter anderem auch auf die schulische Leistungen."

Deshalb sei verstärkte Ernährungsberatung an den Schulen notwendig, fordert Arbeiterkammerpräsident Siegfried Pichler. So sollte "Gesundheit" ab der ersten Klasse Hauptschule/Gymnasium in die Lehrpläne aufgenommen werden. Auch die Betreiber von Schulbuffets sollten verpflichtet werden, gesündere Produkte anzubieten, sagt Pichler.⁵

9. *Ergänzen Sie die ersten Glieder der adjektivischen Komposita.*

KALT

bitter-, brenn-, brüh-, glüh-, glut-, sau-, siedend-, arsch- (derb)

Damals, am 28. Februar 1986, sei es _____ **kalt** gewesen und der See dick zugefroren, hatten die Recherchen der Polizei ergeben. Der Revolver hätte also deutlich sichtbar auf dem Eis liegen müssen.

--

Doch am Südpol, inmitten von Eis, Schnee, Frost und Wind, ist es _____ **kalt** - so kalt, dass der Pinguin den ganzen Tag schnattern und plappern muss, damit ihm nicht die Spucke im Schnabel gefriert.

--

Kurz nach 9 Uhr. "50 Grad wird's im Sommer hier schon", sagt der Kranführer. Und im Winter " _____ **kalt**". Wie hält er das aus? Marienfeld zuckt die muskulösen Schultern. "Das ist mein Job."

--

"Klar wird's nachts _____ **kalt**, dann wickelt man halt über den Schlafsack noch eine

⁵ ORF.ON, Mittwoch, 15.12.04

Plane oder zieht sich dicker an.

--

"Berlin ist _____ **kalt**", sagte er, " _____ **kalt**." (*derb*)

HEIß

bitter-, brenn-, brüh-, glüh-, glut-, sau-, siedend-

Und dem Chronisten fällt _____ **heiß** ein, daß er jetzt dringend seine Oma besuchen muß, um sie zu fragen, warum ihm beim letzten Mal die Kartoffelklöße so furchtbar mißlungen sind. Großmütter wissen sowas.

--

Wolfgang kam zügig voran. Es war wenig Verkehr an diesem Morgen auf der Autobahn, und er hatte schon mehr als 50 Kilometer geschafft, als es ihm plötzlich _____ **heiß** einfiel: "Mein Führerschein!"

--

Zwischen den Extremen _____ **heiß** und eiskalt oder auch zwischen Hölle und All - in diesem Spannungsfeld bewegen sich die ausgestellten Acrylbilder von Hartmut Schönfeld, die derzeit in der Kulturscheune zu sehen sind.

--

Die Gerichte reichen vom heimatlichen "Obatzdn" über den zentralafrikanischen Gemüse-Fisch-Eintopf "Dongo-Dongo" und gefüllten Schafsmagen aus Schottland bis zu israelischen Purim-Taschen und superscharfer nigerianischer Ala - eine Fisch-Pfeffersuppe, die nur "echt" schmeckt, "wenn sie so scharf ist, dass man nicht mehr schmeckt, ob sie _____ **heiß** oder lauwarm ist".

--

Ebenfalls _____ **heiß** aufs Eis ist Tormann Martin Gaggl. Er verspricht wieder die Höchstform auszuspielen:

--

Wären sie nicht dermaßen _____ **heiß** serviert worden, hätten die in Butter gebratenen Blutwurstscheiben auf Erdäpfelrösti mit ganz vorzüglichem Apfelrotkraut soviel Freude bereitet wie die gebratene Entenbrust in Apfelsauce mit Calvados, Kroketten und Apfelrotkraut.

--

Die 25 Kilo auf dem Rücken bremsen, das Klima ist mörderisch. " _____ **kalt** in der Nacht, _____ **heiß** am Tag", erzählt Mario.

Sein Apfelpunsch leistet "Erste Hilfe" bei auftretenden Kälteerscheinungen in den Fingern. Vorausgesetzt der Punsch wird _____ **heiß** serviert.

STARK

affen-, bären-, bild-, wunder-

Alexander Karelin, dreimaliger Schwergewichts- Olympiasieger im Ringen, der nicht nur _____ **stark** ist, sondern offensichtlich auch etwas von der Bärenjagd versteht.

--

Also es gibt verschiedene Möglichkeiten. Man kann vor sich und den anderen so tun, als sei man _____ **stark** und als könnte einen nichts, aber auch gar nichts umhauen.

--

Das Fahren mit dem 96er-Calibra nennt Alexander Wurz " _____ **stark**"

"Das Spiel war hart umkämpft. Der Gegner präsentierte sich _____ **stark** und es war deshalb sehr schwer für uns", erklärte Reis.

HÜBSCH**affen-, bären-, bild-, wunder-**

Ich habe keine Ahnung, um welche Rasse es sich dabei handelt. Jedenfalls hat der Hund einmal _____ **hübsch**, farbig und wohlgenährt ausgesehen.

--

Ihr Zorn richtet sich auf eine der beiden Prostituierten, die mit ihren Aussagen den Fall ins Rollen brachten. Diese sei zwar _____ **hübsch** gewesen, sagt eine der beiden, «aber eben ein richtiges Luder».

--

Nikki Maiden ist jung, _____ **hübsch** und verdammt gescheit. Deswegen hofft auch ihr Vater, ein höherer Polizeibeamter im Ruhestand, sein einziges Kind werde

--

Wie sieht das ideale Kind aus? Nach den Wünschen vieler Eltern ist es _____ **hübsch** und hochbegabt. Doch wer nur das Beste will, fordert oft zuviel. Liebe und Fürsorge können schnell in übertriebenen Leistungsdruck abgleiten.

HOCH**haus-, hüft-, knöchel-**

Menschen hatten sich in Baumkronen gerettet oder steckten _____ **hoch** im Schlamm fest.

--

Kaum mehr als _____ **hoch** wurde der Sportplatz überflutet und in ein Eisstadion verwandelt.

--

_____ **hoch** gewann die SPD die Landtags- und die Bundestagswahl (...).

--

Als das Schweizer Volk im März 1986 erstmals über einen UNO-Beitritt abstimmte, wurde dieser _____ **hoch** verworfen.

KLAR**glas-, kristall-, mäuschen-, himmel-**

Das Wasser in einem Schwimmteich wird niemals _____ **klar**. Denn die für die Wasserreinigung verantwortlichen Lebewesen verursachen ständig eine leichte, einem natürlichen See vergleichbare Trübung.

--

Das Wasser ist dank dem grossen Abstand zum Festland _____ **klar**.

--

Dann krönender Abschluss in Ravels «Bolero». Selten hat man ihn so _____ **klar** gehört, kraftvoll eingefasst mit ständig hintergründig loderndem Feuer.

--

Sie hat eine Karriere gemacht, den richtigen Mann gefunden und mit ihm in Oslo ein Haus gebaut, das direkt über einem Fjord liegt. Sein Wasser ist _____ **klar** sauber, aber selbst im Sommer ziemlich kalt

--

Ihre Sprache ist differenziert und vielfältig, die Diktion perfekt, die Worte kommen _____ **klar** über ihre Lippen.

STILL**affen-, kristall-, bild-, mäuschen-, mucksmäuschen- toten-, wunder-**

Sobald die Blätter verteilt waren, wurde es _____ **still** im Saal.

--

Alle Kinder verfolgen jetzt _____ **still** das Geschehen auf der Bühne.

--

Nur ja kein Gegentor, denn sonst ist alles verloren. Als der Schlußpfiff ertönte, war es _____ **still** im Stadion - mit einer Verlängerung hatten die wenigsten gerechnet, die Euphorie wich langsam Nervosität. Dann das Elferschießen:

--

Zum Auftakt versetzte die Wiener Austria die Fans mit Hallenzauber in Verzückung - dann sorgte das Grazer Derby für gegenteilige Emotionen: 24 Minuten "Fussball-Krampf", erst wars _____ **still** in der Halle, dann hagelte es Pfiffe und "Aufhören"-Sprechchöre. Die einzig echte Torchance nützte Joachim Standfest Sekunden vor der Pause zum 1:0-Siegestreffer.

Eine ganze Reihe adjektivischer Kompositionen finden wir im Wortfeld der Farben. In der folgenden Übung handelt es sich ausschließlich um determinative Komposita. Die meisten sind Metaphern: *sommengelb – gelb wie die Sonne*.

10. Ergänzen Sie die ersten Glieder der Farbkomposita. Als eine kleine, aber unzuverlässige Hilfe dient Ihnen die tschechische Parallele. Vergleichen Sie die Farbbezeichnungen im Deutschen und im Tschechischen.⁶

Da sah man den Thronfolger, _____ **rot** im Gesicht und die Fäuste geballt, davoneilen.
A teď běží odtamtud následník sám, je rudý a zatíná pěstě.

--

In der Erdatmosphäre verblieben nach dieser grandiosen Explosion so viel frei schwebende, feinste Sand- und Staubteilchen, daß bis zum Ende des Jahres die Sonnenuntergänge in ganz Europa ungewöhnlich schön, _____ **rot** und feurig waren wie nie zuvor.

V zemském ovzduší zůstalo po této nádherné explozi tolik volně poletujícího drobného písku a prachu, že až do konce toho roku byly západy slunce v celé Evropě neobyčejně krásné, krvavě rudé a ohnivé jako nikdy předtím.

--

Die Weste war _____ **grün**, und der Frack, dessen Schöße bis an den Boden reichten, war, ganz entgegengesetzt der Hose, rechts gelb und links rot.

Vesta svítila barvou trávni zeleně a frak, jehož šosy sahaly až na zem, byl zbarven opačně než kalhoty, totiž vpravo žlutě a vlevo červeně.

--

Die Farben waren ein wenig verblichen, das Papier vergilbt, und doch war ihnen die liebe, erfreuliche Buntheit des Blaus, Grüns, Gelbs und Rots an den Gewändern der Menschen und das reine _____ **blau** (Subst.) erhalten geblieben; jedes Gräslein war mit Liebe und Sorgfalt ausgepinselt.

Barvy trochu vybledly, papír zažloutl, a přece jim zůstala milá, potěšující pestrost modří, zelení a žlutí a červené kabátce lidí a čistá blankytnost nebes; a každá travička byla vykreslena s láskou a pozorností.

⁶ Quelle: ČNPK

--

Dem Mischling aus Husky und Deutschem Schäferhund wurden Augen in verschiedenen Farben vererbt - _____ **blau** und gelbbraun.

Kříženec huskyho a německého ovčáka zdědil oči v různých barvách - ledově modré a žlutohnědé.

--

_____ **weiß** steht Lily da und ringt die Arme anmutig über dem Kopf, wie es Schiffbrüchige zu tun pflegen, wenn sie aus ihrer Ohnmacht erwachen.

Nyní tam stojí bělostná Lily, vzpínající ruce půvabně nad hlavou, jako činívají trosečníci, když procitají ze mdlob.

--

--

Darum kniete ich mich auf den Stuhl und erblickte ihn, eingeschrumpft und _____ **grau** im Gesicht. "Aus mir ist ein Lazarus geworden", sagte er.

Klekl jsem si tedy na židli a spatřil ho scvrklého a sivého v tváři. „Je ze mne lazar,“ řekl.

--

Ich schaute mich um. Die Dächer der Häuser vis - a - vis leuchteten wie blendende Reflektoren aus Schnee, darüber hing _____ **grau** der dunkle Himmel, an dem sich eine schwarze Wolke bewegte. Es würde wohl wieder anfangen zu schneien.

Rozhlédl jsem se. Střechy protějších domů svítily jak oslňující reflektory ze sněhu, protože nad nima visela tmavošedá ocelová obloha a po ní se sunul černý mrak.

--

An der Küste angekommen, war die See trübe, _____ **grau**, ein bißchen kabbelig.

Přišel k moři, voda v něm kalná, šedivá, hustá. Ale klidná.

--

Der Rusty Nail durchflutet angenehm mein Gehirn, Lidas Augen glänzen _____ **braun**.

Rusty Nail mi příjemně probíjí mozek, Lídě se rezavě lesknou oči.

--

Das Wasser dieser Hexenkessel ist ganz verschieden gefärbt, _____ **weiß**, _____ **rot**, _____ **blau**, _____ **gelb**, oft auch hell wie Glas.

Voda těchto pekelných kotlí je různě zbarvena; bývá mléčná, ohnivě červená, blankytně modrá, sirožlutá, často také čirá jako sklo.

--

Die beiden spähen hinüber auf den blatternarbigen Loisa, der einen Augenblick sich zu verstecken sucht und dann gelähmt - das Gesicht _____ **weiß** und verzerrt vor Entsetzen - stehen bleibt.

Oba se slídívě zahledí na neštovičného Lojzu; ten se na okamžik pokouší skrýt a potom ochromen - obličej bílý jako vápno a zkrřivený hrůzou - zůstane stát.

--

Ihre Pupillen ähnelten dem Ehrenpreis , nichts in ihnen war volljüdisch; nicht einmal in dem Schwarz ihres Haars, das zwar _____ **schwarz** war , doch ohne jenen verdächtigen kupfernen Unterton.

Její zorničky se podobaly rozrazilu, nic v nich nebylo volljüdisch, ani v černi jejích vlasů, vypadaly sice havraní , ale bez onoho podezřelého měděného podtónu .

--

Der _____ **grüne** See wird in ein paar Augenblicken _____ **schwarz** und setzt plötzlich hastige, weiße Schaumkronen auf.

Modrozelené jezero v několika málo okamžicích zčerná jak inkoust a náhle si chvatně nasadí koruny bílé pěny.

--

_____ **schwarz** bis auf eine rosige Zunge und rosa Zahnfleisch, das beim Lachen sichtbar wurde.

Černý jako saze, až na růžový jazyk a dásně , které mu smichem prokukují.

--

Sinnlich, sexy, schmeichelnd: Leder soll auch in der warmen Jahreszeit die Frauen schmücken - in den schönsten Farben und auf bloßer Haut getragen. In leuchtendem _____ **gelb** (Subst.) präsentiert Givenchy sein Urban Cowgirl im bauchfreien Nappa - Zweiteiler aus Schnür - Weste und seitlich geschlitztem Rock.

Smyslná, sexy, vmlouvavě lichotivá a v nádherných barvách: taková je kůže , která pro ženy není tabu ani v létě - vždyť se dá nosit přímo na tělo! Několik příkladů: dvoudílný městský komplet ze zářivě žluté kůže napa sestávající z kraťoučké vestičky na šněrování a

úzké sukňe s postranním rozparkem.

--

--

Aus den auf der Thalsole zerstreuten Schlammflöchern stiegen Dämpfe auf, hier _____ **blau**, dort _____ **gelb**, _____ **rot** oder rußig dunkel.

Z bahniých děr na dně údolí vystupovaly páry, tady modrošedé, tam sirožluté nebo krvavě červené a jinde černé.

11. Bilden Sie aus den kursivgedruckten Passagen Komposita

Hungrig auf Nachrichten ⁷	
<p>Am 30. Mai 1945 erschien in <i>westlichem Österreich</i> die erste <i>Zeitung nach dem Krieg, die die US herausgaben</i>, der Österreichische Kurier. Alle Inhalte stammten aus dem streng zensurierten militärischen <i>Dienst der Nachrichten der US</i>. Wie sehr sich die Österreicherinnen und Österreicher nach sieben Jahren nationalsozialistischer <i>Propaganda der Einheit</i> selbst für gefilterte Meldungen interessierten, zeigt ein Beispiel aus Zell am See: 200 Leute verließen eine <i>Schlange von Menschen</i>, die sich vor der <i>Stelle zur Ausgabe für Karten für Mittel zum Leben</i> gebildet hatte, um sofort Zeitungen zu kaufen. Ein Offizier meinte treffend: "Diese Leute sind hungriger auf Nachrichten als auf <i>Mittel zum Leben</i>."</p> <p><i>Zur gleichen Zeit</i> wurden aber von den US- und britischen <i>Behörden der Besatzung</i> in ihren Zonen alle Zeitungen - auch die Organe der wenigen <i>Gruppen, die den Widerstand leisteten</i> - eingestellt. Vorerst durften in der US-Zone nur die eigenen <i>Organe der Presse</i> erscheinen.</p> <p><i>Gründungen der Zeitungen</i></p> <p>In rascher Folge gründeten nun Journalisten, die in der <i>Armee der US</i> dienten, in Linz die Oberösterreichischen Nachrichten (11. Juni) und in Innsbruck die Tiroler <i>Zeitung des Tages</i> (21. Juni). Anfangs war der Umfang dieser Zeitungen noch sehr gering - zwei Seiten. <i>Nachrichten aus der Welt</i> lieferte die US-Information Services Branch (ISB), während <i>militärische Regierung</i> und Österreicher lokale Mitteilungen beistellten.</p> <p>Den Österreichischen Kurier hatten die amerikanischen <i>Offiziere für die Presse (-Angelegenheiten)</i> als <i>wöchentliche Zeitung</i> konzipiert; nach drei Ausgaben musste er jedoch wegen <i>Mangel an Papier</i> eingestellt werden, da seit dem 7. Juni die Salzburger Nachrichten täglich erschienen und für zwei derart <i>in der Auflage starke</i> Zeitungen zu wenig „<i>rohes Material</i>“ zur Herstellung vorhanden war.</p>	

⁷ <http://kurier.at/schwerpunkt/geburtstag/760377.php>. Am 7.10.2004. (gekürzt)

12. Transformieren Sie die kursivgedruckten Komposita in Satzteile oder Sätze.

<p>Hungrig auf Nachrichten (Fortsetzung)⁸</p> <p>US-Vorschriften Diese vier Zeitungen waren nur ein Teil der sechzehn Blätter, die die Psychological Warfare Division (PWB) und ihre <i>Nachfolgeorganisation</i>, die Information Services Branch (ISB) zwischen Lampedusa (Italien, 1943) und Wien (1945) gegründet hatten. (...) Folgende zentrale <i>Propagandarichtlinien</i> sollten in diesen neuen Zeitungen umgesetzt werden: - <i>Non-Fraternisierungspolitik</i> auch in der <i>Mediendarstellung</i>, d. h. keinerlei "Verbrüderung mit den Österreichern". Es galt, die "Stimme der <i>Besatzungsautorität</i>" zu verkörpern. - "<i>Würdevolle</i>" und "<i>faktenorientierte</i>" Wiedergabe der Meldungen. Hinsichtlich der Einigkeit der Alliierten sollte nicht der geringste Zweifel geäußert werden. - Zitierung vereinzelter <i>Stellungnahmen</i> von Österreichern. Sie konnten jedoch nur mit Hinweis auf die Duldung ihrer provisorischen Tätigkeit durch <i>US-Behörden</i> veröffentlicht werden. - Ausgeglichenere <i>Nachrichtenstreuung</i> auf alle Besatzungszonen in Österreich, jedoch <i>gleichzeitig</i> Betonung der Erfolge in der eigenen Zone.</p> <p>Titelsuche Die Informationen kamen aus der Redaktion der <i>Drei-Parteien-Zeitung</i> Neues Österreich respektive von dessen Chefredakteur, dem kommunistischen <i>Staatssekretär</i> für Unterricht und Kultus Ernst Fischer. Er schlug auch den bekannten Schriftsteller und <i>Kulturjournalisten</i> Oskar Maurus Fontana als ersten Chefredakteur für die US-Zeitung vor. Dieser hatte bisher für das Neue Österreich geschrieben. Während Reid als Titel Neue Wiener Stimmen vorsah, konnte Fontana die Bezeichnung Wiener Kurier durchsetzen. Fontana fürchtete die psychologische Nähe zum <i>christlich-sozialen</i> Blatt Neue Wiener Stimmen aus der <i>Zwischenkriegszeit</i>; die neue Zeitung sollte nicht <i>parteipolitisch</i> agieren. Zwar hatte es 1922/23 bereits einen Wiener Kurier und einen Neuen Wiener Kurier gegeben, aber diese Zeitungen deklarierten sich als unparteiisch.</p>	
--	--

⁸ <http://kurier.at/schwerpunkt/geburtstag/760377.php>. Am 7.10.2004. (gekürzt)

Aufgabe zum Selbststudium:

Suchen Sie in einer Zeitung/Zeitschrift/im Internet einen Artikel mit ca. 200 Wörtern und machen Sie eine Statistik: schreiben Sie in die erste Spalte die Gesamtzahl der Komposita einer bestimmten Wortart, in die zweite Spalte die Anzahl der vier- und mehrgliedrigen Komposita, in die dritte Spalte die Anzahl der dreigliedrigen und in die letzte Spalte die Anzahl der zweigliedrigen Komposita.

	4- u. mehr Glieder	3	2
SUBSTANTIVA gesamt:			
ADJEKTIVA gesamt:			
VERBA gesamt:			
andere Wortarten:			